



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Staatlicher Zugriff auf das Individuum zwischen Prävention und Repression

Seminar vom 2. bis 3. Mai 2024, Langenthal/BE

Prof. Dr. Felix Bommer

Prof. Dr. Markus Müller



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Hinweise zu den Bachelor- und Masterarbeiten



Abgabe der Arbeiten

➤ **Abgabetermin**

- Bachelorarbeiten: 1. April 2024
- Masterarbeiten: individuelle Vereinbarung
- Massgebend ist das Datum des **Poststempels**
- Achtung: Eine **verspätete Einreichung** führt zur Note 1.

➤ Abgabe/Einsendung **schriftliche Arbeit**:

- in zweifacher Ausführung, ungebunden und ungeheftet in Sichtmappe, kein Einschreiben.
- an RA MLaw Aleksandra Möckli, Lehrstuhl Prof. Bommer, Treichlerstrasse 10/356, 8032 Zürich

➤ **Zusätzlich** Abgabe **elektronische Version**:

- als Word und PDF
- an Ist.bommer@rwi.uzh.ch



Dispositionsbesprechung

- Dispositionsbesprechung mit Prof. Bommer für **alle Bachelor- und Masterarbeiten (Dez./Mitte Jan.)**
- Zugleich wird die **Masterarbeitsvereinbarung** unterzeichnet (→ Terminvorschläge werden per E-Mail bekannt gegeben)
- Disposition ist **eine Woche vor der Dispositionsbesprechung** an lst.bommer@rwi.uzh.ch zu **senden**

- Was verstehen wir unter einer **Disposition**?
 - provisorische Gliederung der Arbeit → Inhaltsverzeichnis
 - in der Regel max. 1-2 Seiten
- **Ablauf Dispositionsbesprechung**
 - Sie stellen die Gliederung vor
 - Sie erhalten eine Rückmeldung dazu (Inhalt, Reihenfolge, Schwerpunkte, Verbesserungsvorschläge, etc.).



Weiteres

- Ungenügende Bachelor-/Masterarbeiten können nicht überarbeitet werden
- keine oder verspätete Abgabe der Arbeit: Note 1
- Bachelor-Studierende: ohne Teilnahme am Seminar, selbst wenn Arbeit rechtzeitig abgegeben: Note 1



Formelles (1/3)

➤ Haupttext

- Schriftart: Times New Roman
- Schriftgrösse 12
- Zeilenabstand 1.5
- Blocksatz (mit automatischer Silbentrennung)

➤ Fussnoten

- Gleiche Schriftart
- Schriftgrösse 10
- Einfacher Zeilenabstand
- Blocksatz (mit automatischer Silbentrennung)

➤ Seitenränder: oben 2.5 cm, unten 2 cm, links und rechts mind. 2.5 cm, aber max. 3.0 cm



Formelles (2/3)

- Fehlerfreie **Sprache** (Orthographie, Interpunktion, Grammatik, usw.) sowie saubere juristische **Fachsprache**

- **Umfang** (jeweils ohne Verzeichnisse und Eigenständigkeitserklärung)
 - Bachelorarbeiten: 20 bis max. 25 Seiten
 - Masterarbeiten: 40 bis max. 45 Seiten

- **Nicht vergessen**
 - Eigenständigkeitserklärung am Ende der Arbeit
 - Unterschrift



Formelles (3/3)

➤ Nachschlagewerke

- RAPHAËL HAAS/Franziska M. Betschart/Daniela Thurnherr: Leitfaden zum Verfassen einer juristischen Arbeit, 5. Aufl., Zürich/St. Gallen 2022
- Peter Forstmoser/Regina Ogorek/Benjamin Schindler: Juristisches Arbeiten, Eine Anleitung für Studierende, 6. Aufl., Zürich/Basel/Genf 2018

➤ Merkblätter

- Hinweise zur Zitierung am LSt Bommer, individuell zugeschickt
- Merkblatt zu den Leistungsnachweisen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Version vom 6. Oktober 2021, abrufbar unter: https://www.ius.uzh.ch/dam/jcr:00000000-38f3-557c-ffff-ffffbbee2c3c/4.1.3%20Merkblatt%20Leistungsnachweise_dt.pdf
- Hinweise zum Verfassen von Masterarbeiten am Lst. Bommer, abrufbar unter: https://www.ius.uzh.ch/dam/jcr:383983fe-746b-4c8d-ad2b-dd5a9b73d29c/Hinweise%20zum%20Verfassen%20von%20Masterarbeiten_Lst_Bommer.pdf



Materielles

- Klarer logischer Aufbau, sachgerechte Gliederung, sicherer sprachlicher Ausdruck, korrekte Zitierform usw.
 - Bearbeitung der massgebenden rechtswissenschaftlichen Quellen
 - Inhalt der Arbeit konzentriert sich auf das gestellte Thema
 - Arbeit enthält selbständig erarbeitete juristische Argumente
 - Eine kritische Auseinandersetzung mit dem Problem wird für die Lesenden nachvollziehbar dargelegt
- *Hinweis 1: Das Hauptgewicht liegt auf den materiellen Aspekten (die Beherrschung des formellen Handwerks wird vorausgesetzt)*
- *Hinweis 2: Vergessen Sie nicht, Literatur und Rechtsprechung der französischen Schweiz zu berücksichtigen.*



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

**Im Seminar:
Referate | Diskussionsleitung**



Referat

- **Dauer:** 20 – 25 Minuten
- Mündliche Präsentation der **wichtigsten Punkte der Arbeit**
- Argumentative **Verteidigung der eigenen Thesen**

- **Anforderungen:**
 - Geben Sie den Inhalt der Bachelor-/Masterarbeit gerafft wieder.
 - Achten Sie darauf, dass Sie mit Ihren Ausführungen „am richtigen Ort starten“.
 - Der Schwerpunkt soll auf umstrittenen, neuen, diskutablen Punkten Ihres Themas liegen, welche sich für die nachfolgende Diskussion eignen.



Diskussionsleitung

- **Dauer:** 40 – 50 Minuten

- **Anforderungen:**
 - Vertrautheit mit den zu diskutierenden Themen
 - Eigentliche Leitung der Diskussion; Erteilen und Entziehen des Wortes, Aktivierung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer
 - Die Diskussionsleitung muss durch eine intensive Auseinandersetzung mit der jeweiligen Bachelor-/Masterarbeit und der entsprechenden Literatur dazu vorbereitet werden



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Benotung und Organisatorisches



Benotung

- Endnote wird für die **Gesamtleistung** erteilt
 - Bachelor-/Masterarbeit und
 - Leistung im Seminar

- Bachelorarbeiten: 6 ECTS für insgesamt ca. 180 Stunden Aufwand
- Masterarbeiten: 12 ECTS für insgesamt ca. 360 Stunden Aufwand
(jeweils für Verfassen der schriftlichen Arbeit und Teilnahme am Seminar)



Organisatorisches

- Seminar in Langenthal zusammen mit Studierenden aus Bern (→ *Verwaltungsrechtliche Themen*)
- Wir reservieren für Sie jeweils Doppelzimmer
- Informationen betreffend Anreise nach Langenthal, Detailprogramm und Kostenbeteiligung werden zu gegebener Zeit per E-Mail zugestellt
- Bei Fragen: lst.bommer@rwi.uzh.ch



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Themenvergabe



Themenvergabe

Arbeit	Vorname	Name	Thema	
MA	Sylvia	Vu	1.	Staatliche Schutzpflichten zur Verhinderung von Verbrechen
BA	Ladina	Bruggmann	2.	Die Prävention am Ende der Freiheitsstrafe
MA	Diana	De Melo Lopes Nunes	3.	Strafprozessuale Haft wegen Ausführungsgefahr
BA	Debora	Wehner	4	Umgang mit jugendlichen Intensivtätern
BA	Iaanis Sebastian	Albert	5.	Strafrechtliche Mittel der Terrorabwehr und ihre Wirksamkeit
MA	Felicitas	Tremp	6.	Technische Überwachung gemäss StPO und Nachrichtendienstgesetz
BA	Giulia	Rizzello	7.	Internetfahndung: Pranger oder notwendige Fahndungsmassnahme?
BA	Chiara	Larcher	8.	Was wirkt gegen Hooliganismus?



**Universität
Zürich** ^{UZH}

Rechtswissenschaftliches Institut

Wir freuen uns auf die Seminartage mit Ihnen! 😊